



Pressemitteilung:

Stadt, Land, Fluss - Frankfurt und ich!

Eine digitale Stadtrallye für Jung und Alt in Frankfurt (Oder)

Medienworkshops in den Sommerferien - vom 27. - 31. Juli 2015

Frankfurt anders sehen...

Haben Sie Lieblingsorte in Frankfurt (Oder) oder Słubice? Mit welchem öffentlichen Ort in der Oderstadt verbinden Sie ganz besondere Erinnerungen? Und wie reichen Sie diese Erinnerungen weiter?

Die Medienaktionstage "Stadt, Land, Fluss - Frankfurt und ich!" bereiten lokale und persönliche Geschichten medial auf - Geschichten, die sonst in keinem Reiseführer stehen. Sie schicken Jung und Alt in Frankfurt (Oder) und Słubice im Sommer 2015 auf eine einzigartige Entdeckungsreise.

"Stadt, Land, Fluss - Frankfurt und ich!" heißt Geschichte erleben und dabei Medienkompetenz erwerben und teilen. Dazu lädt das Frankfurter Institut für angewandte Geschichte herzlich vom 27. bis 31. Juli 2015 ein. Das intergenerationelle Projekt findet in den Sommerferien statt und involviert Kinder und Jugendliche ebenso wie Senioren der Stadt. Noch bis 22. Juli können sich Jugendliche ab 12 Jahren unter www.institut.net zum Projekt, das in Kooperation mit dem Jugendinformations- und Medienzentrum (JIM) im MehrGenerationenHaus MIKADO durchgeführt wird, anmelden.

In mehreren Teams sind die Teilnehmenden in der Medienaktionswoche in der Oderstadt unterwegs und erkunden mit GPS-Games, Videokameras, Tablets und Smartphones interessante Orte, Geschichten und Menschen in und um Frankfurt (Oder). Ziel des Projektes ist es, die vielfältige Geschichte der Stadt ausgehend von den „Lieblingsplätzen“ der Projektteilnehmenden zu kartographieren und dabei zugleich über Medienerfahrungen aber auch über die Entwicklung der Stadt d.h. Architektur, Denkmäler, Bildungsorte und Naturlandschaft in Dialog zu treten. Mit Smartphones und Tablets erschließen die Projektteams während der digitalen Rallye die Stadt. Sie schießen Fotos, drehen Kurzfilmclips und führen Interviews. Das Material wird anschließend gemeinsam bearbeitet und im Rahmen einer digitalen Abschlusspräsentation der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Die Kooperation zwischen den Generationen bestimmt das Workshop-Programm, denn das einwöchige Ferienprojekt soll Jugendliche und Senioren gleichermaßen dazu anregen, Frankfurt (Oder) aktiv und gemeinsam im Team zu erschließen. Die teilnehmenden Senioren lassen hierbei ihren reichen Erfahrungsschatz, d.h. persönliche Erinnerung sowie spannende und lehrreiche Geschichte, die das Stadtbild in den letzten Jahrzehnten (NS-Zeit, DDR, Mauerfall, EU-

Osterweiterung) geprägt haben, in das Projekt einfließen. Aber auch die „Jungen“ werden „Erfahrene“ und bereichern das Projekt nicht zuletzt mit ihrer Medienkompetenz aber auch mit ihren Geschichten und persönlichen Perspektiven auf ihr unmittelbares Umfeld.

Hintergrund zum Institut für angewandte Geschichte:

Geschichte wird gemacht – im Hier und Jetzt. Wie Geschichte gestaltet, verhandelt und konstruiert wird, steht im Fokus der Arbeit am Institut für angewandte Geschichte. Der Verein vermittelt in mehrfacher Hinsicht: zwischen Wissenschaft und Zivilgesellschaft, zwischen unterschiedlichen Sprachen, Kulturen und Generationen, zwischen Theorie und Praxis. Dazu hat das Institut vielfältige Formate und Methoden der historisch-politischen Bildung in der deutsch-polnischen Grenzregion entwickelt. In den letzten 13 Jahren entstanden zahlreiche Projekte der Bildung und regionalen Vernetzung.

Für Rückfragen stehen die Projektakteure des Instituts für angewandte Geschichte (Mike Plitt, Tim Köhler & Bastian Bieligg) jederzeit gern zur Verfügung.

Pressekontakt:

Institut für angewandte Geschichte
Gesellschaft und Wissenschaft im Dialog e.V.
Große Scharrnstraße 59, AM K14
15230 Frankfurt (Oder)

Web: www.instytut.net

Telefon: 0335-2802952

Mobil: 0177- 6285095

Mail: info@instytut.net

Ein Projekt des



Institut für
angewandte
Geschichte

in Kooperation mit dem Jugendinformations- und Medienzentrum (JIM) im MehrGenerationenHaus MIKADO Frankfurt (Oder) der Stiftung SPI - NL Brandenburg Süd-Ost



Stiftung SPI
Niederlassung Brandenburg
Süd-Ost



ausgezeichnet mit dem Förderpreis “Medienkompetenz stärkt Brandenburg 2014” der Medienanstalt Berlin-Brandenburg.

mabb__
medienanstalt_berlin_brandenburg